

Präsentation und Diskussion

“ 200 Jahre Übersetzung des Epos Dädä Qorqud ”

Prof. Dr. Kamal Abdulla, Baku

2015 jährt sich die Veröffentlichung der ersten deutschen Teilübersetzung des Dädä Qorqud durch den Orientalisten Heinrich Friedrich von Diez (1751-1817) nach einer in der Staatsbibliothek Berlin bewahrten Abschrift des Dresdner Originals zum 200. Mal. Aus diesem Anlass wurde 2015 in Aserbaidshan zum Jahr des Dädä Qorqud ausgerufen und die internationale Forschung intensiviert.

Wir möchten Sie hiermit

am 15. Dezember 2015, 18 - 20 Uhr

**in die Humboldt-Universität zu Berlin, Friedrichstrasse 191-193a,
Raum 5008 (5. Etage), 10117 Berlin**

**zu einem historisch-literarischen Kolloquium
ganz herzlich einladen.**



Der Autor und Barde Dädä Qorqud erzählt zwölf Geschichten von oghusischen Helden, Gebräuchen und kriegerischen Auseinandersetzungen, deren mündliche Tradition bis ins erste Jahrtausend n. Chr. zurückreicht.